

WAF-4
WAF-4 TX

BEDIENUNGSANLEITUNG
OPERATING INSTRUCTIONS



Wir danken für den Kauf des Wassermelders WAF-4.

Vor der Auslegung am Bestimmungsort bzw. vor der ersten Benutzung lesen Sie unbedingt diese Betriebsanleitung sorgfältig durch! Bewahren Sie die Anleitung für eine eventuelle spätere Verwendung auf.

Einsatzzweck
Wassermelder dienen der Erkennung von Leckagen und Wassereintritten in Wohnungen und Häusern. Nur für den Innenbereich geeignet!

Hinweis: Die Sensoren können empfindlich auf elektrostatische Entladung (ESD) reagieren.

Wirkungsweise
Der Wassermelder alarmiert sofort bei Wasserkontakt des Metallsensors. Der Wassermelder besitzt 3 Sensoren:
- Ein Sensor befindet sich direkt im Fuß des Senders
- Zwei weitere Sensoren können auf der Rückseite des Senders angeschlossen werden

Nach Detektion von Wasser geben Sender und Wählgerät* ein akustisches Signal ab und das Wählgerät ruft die eingetragene Rufnummer an und spielt den aufgesprochenen Text ab.

*Wenn eingestellt, siehe Abschnitt "MODE-Schalter am Empfänger"

Empfohlene Überwachungsgebiete

- neben der Waschmaschine bzw. Geschirrspülmaschine
- unter Waschbecken
- neben Badewannen
- unter Fenstern
- in der Nähe von Aufentüren
- in feuchtigkeitgefährdeten Kellerräumen

Nicht geeignete Überwachungsgebiete
Räume, in denen die Temperatur unter +5°C fallen oder über +40°C steigen könnte. Hier ist eine sichere Funktion nicht immer gewährleistet.

LEGENDE

- 1 RESET-Taste
- 2 Record LED
- 3 Status LED
- 4 RJ-11 Anschluss (für Telefonkabel)
- 5 Netzbuchse
- 6 Tastenfeld
- 7 Learncode-Taste
- 8 Speichertasten M1 bis M3
- 9 Store-Taste
- 10 Play-Taste
- 11 Record-Taste
- 12 Mode-Schalter
- 13 Umschalter für Ton/Puls-Wählverfahren
- 14 Sensorkäufe
- 15 Status-LED
- 16 Mode-Schalter (TX)
- 17 Pause-Taste
- 18 DIP-Schalter
- 19 Schraubklammer für zusätzliche Sensoren
- 20 Mikrofon

Inbetriebnahme (Programmierung und Anschluss)

Wichtig: Verwenden Sie nur den jeweils angegebenen Batterietyp für Sender und Empfänger.

Sender

1. Schließen Sie - falls erforderlich - einen oder beide Zusatzsensoren am Sender an. Die beiden rechten Schrauben (19) sind für Sensor 1 und die beiden linken für Sensor 2.
2. Legen Sie die Batterien in den Sender ein, achten Sie dabei auf korrekte Polung.

Mit dem Taster (17) an der Seite des Senders kann der Sender für 5 Minuten pausiert werden. Wird dieser Taster einmal gedrückt, ignoriert der Sender ab dem Zeitpunkt für 5 Minuten Wasser an seinen Sensoren. Dies ist z.B. hilfreich, wenn der Fußboden gewischt wird.

Über den Schiebeselector (16) am Sender kann zwischen 3 Betriebsmodi gewählt werden:

- In Position 1 wird nur einmal das Signal an den Empfänger gesendet, wenn Wasser detektiert wird.
 - In Position 2 wird das Signal nach 6 Minuten ein weiteres Mal gesendet.
 - In Position 3 wird das Signal 3mal gesendet (jeweils mit einer Pause von 6 Minuten).
- Sobald innerhalb dieser 6 bzw. 12 Minuten kein Wasser mehr detektiert werden, sendet der Sender kein weiteres Signal und der Alarm verstummt sofort.

Empfänger (Wählgerät)
3. Setzen Sie eine 9V-Blockbatterie in des Batteriefach und schließen Sie das Netzteil an der Netzbuchse (5) des Empfängers an.

Beide Geräte sind jetzt betriebsbereit. Im Empfänger müssen jetzt die Rufnummern programmiert und der Ansagertext aufgenommen werden.

Ansagertext aufnehmen

4. Schieben Sie den MODE-Schalter (12) in die Position 3.
5. Drücken und halten Sie die RECORD-Taste (11), die rote LED (2) leuchtet.
6. Sprechen Sie jetzt den Text in das Mikrofon (20), welcher bei Alarmmeldung angesagt werden soll. Der Abstand von Mund zu Mikrofon sollte ca. 10cm betragen, um eine bestmögliche Sprachqualität zu erzielen.
7. Lassen Sie die RECORD-Taste los.
8. Drücken Sie einmal kurz auf die PLAY-Taste (10) um die aufgesprochene Nachricht anzuhören.
9. Schieben Sie den MODE-Schalter wieder in Position 1 oder 2.

Hinweis: Das Wählgerät kann eine Sprachnachricht von maximal 10 Sekunden aufnehmen. Aufgrund des kleinen Lautsprechers ist die Qualität der Testfunktion für die Sprachnachricht beschränkt. Wenn die Nachricht später am Telefon abgehört wird, werden Sie eine normale Sprachqualität feststellen.

Rufnummern programmieren
Das Wählgerät kann maximal 3 Rufnummern speichern, welche bei Alarmierung nacheinander angerufen werden.

ACHTUNG: Es dürfen KEINE Rufnummern wie 110 oder 112 programmiert werden!

10. Schieben Sie den MODE-Schalter (12) in die Position 3
11. Drücken Sie einmal auf die ST-Taste (9), ein einfacher Beep-Ton ist zu hören.
12. Geben Sie die Rufnummer über das Tastenfeld (6) ein. Jeder Druck verursacht den entsprechenden Tastenton.

Hinweis: Falls Sie über eine Telefonanlage verfügen, welche zur Anmelde eine führende 0 benötigt, geben Sie bei der Programmierung die 0 ebenfalls mit ein.

13. Drücken Sie eine der drei Speichertasten M1 bis M3 (8) einmal, um die Nummer zu speichern. Es ertönt ein einfacher Beep-Ton.
14. Drücken Sie die Speichertaste ein weiteres Mal, um die Tonfolge der Rufnummer abzuhören.
15. Wiederholen Sie die Schritte 11, bis 13, um die 2 weiteren Rufnummern zu programmieren.
16. Falls eine Rufnummer geändert werden soll, gehen Sie die Schritte 11, bis 13, erneut durch.
17. Schieben Sie den MODE-Schalter wieder in die Position 1 oder 2 (siehe Abschnitt "MODE-Schalter am Empfänger").

Rufnummern löschen

18. Schieben Sie den MODE-Schalter (12) in die Position 3.
19. Drücken Sie die LEARNCODE-Taste (7) einmal, ein Beep-Ton ertönt und die grüne LED (3) wechselt auf rot/grün.
20. Drücken Sie die ST-Taste (9) einmal, ein Beep-Ton ertönt.
21. Drücken Sie einmal die Speichertaste, welche gelöscht werden soll. Ein Beep-Ton ertönt.
22. Wiederholen Sie die Schritte 20. und 21. für jede Speichertaste die gelöscht werden soll.
23. Drücken Sie die LEARNCODE-Taste einmal. Ein Beep-Ton ertönt und die LED wechselt wieder von rot/grün auf grün.
24. Schieben Sie den MODE-Schalter wieder in die Position 1 oder 2 (siehe Abschnitt "MODE-Schalter am Empfänger").

Anschluss des Wählgerätes an das Telefonnetz

Nachdem alles wie oben beschrieben programmiert ist, kann der Empfänger mit dem Telefonnetz verbunden werden.

25. Stecken Sie den RJ-11-Stecker des mitgelieferten Kabels in die Buchse (4) des Empfängers.
26. Stecken Sie den TAE-Stecker in eine freie Buchse Ihres Telefonschlüssels.

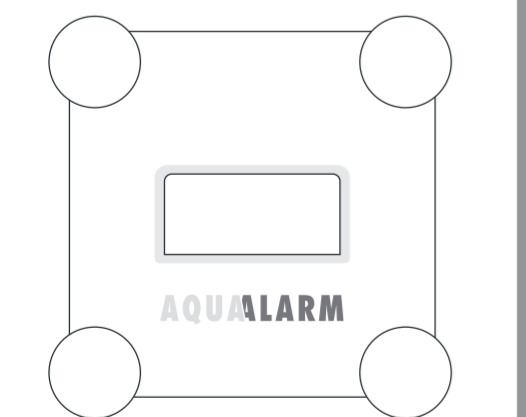
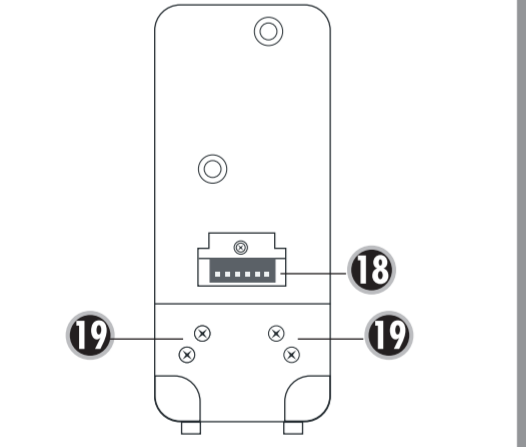
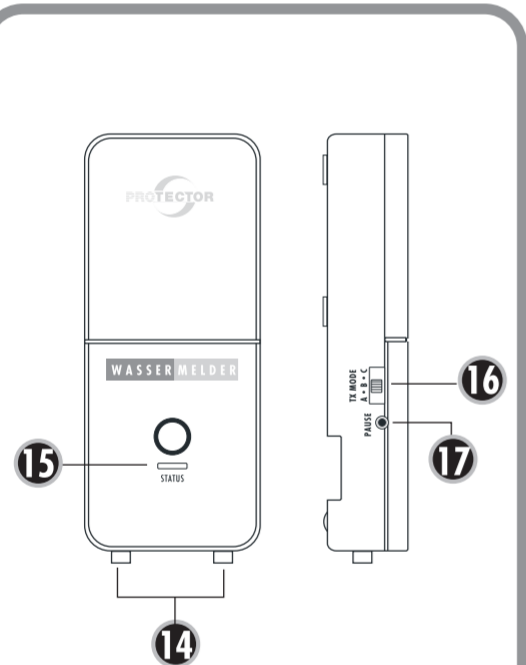
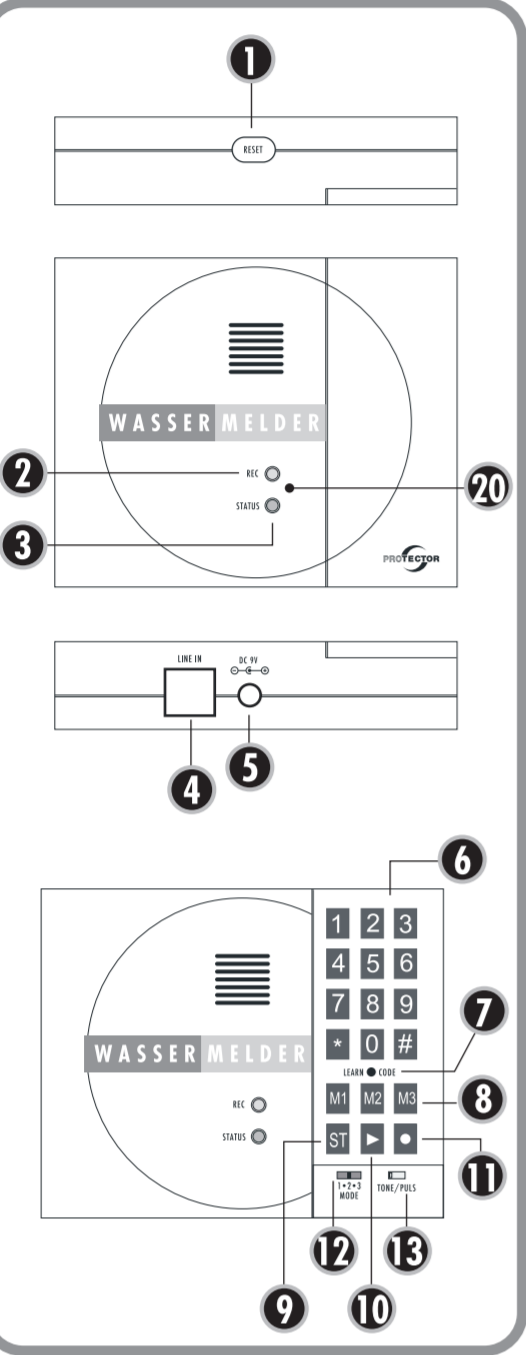
Hinweis: Das Wählgerät ist ein analoges Endgerät. Es kann auch an Telefonanlagen betrieben werden, welche analoge Endgeräte unterstützen. Ein direkter Betrieb am ISDN-Netz ist nicht möglich. Die meisten Telefonanlagen bzw. Telefonnetzbetreiber werden mit dem Ton-Wählverfahren funktionieren. In seltenen Fällen muss noch das Puls-Wählverfahren genutzt werden. Sie können mit dem Schiebeselector (13) zwischen beiden Verfahren umschalten.

MODE-Schalter (12) am Empfänger

Mit diesem Schalter wird zwischen 3 Betriebsmodi umgeschaltet:

- In Position 1 wird im Alarmfall nach bzw. zwischen den Wählvorgängen 30 Sekunden lang ein Alarmton abgegeben.
- In Position 2 wird im Alarmfall kein Alarmton abgegeben, es werden nur die programmierten Rufnummern angerufen.
- In Position 3 ist der Programmiermodus aktiv. Es wird im Alarmfall weder ein Alarmton abgegeben noch wird eine Nummer angerufen.

Hiermit erklärt der Protector GmbH, dass sich das Gerät WAF-4 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1995/5/EG befindet. KONFORMERKLÄRUNG kann unter folgender Adresse gefunden werden:
<http://www.protector24.de/download/ce/waf-4a.pdf>



Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!
Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkus, bei einer Sommerde oder im Handel abzugeben, damit sie umweltgerecht entsorgt werden können.
Batterien und Akkus bitte nur entladen abgeben.

CE markierung und Konformitätserklärung.



DEUTSCH

Codierung Sender/Empfänger

- Falls der Empfänger nicht auf den Sender reagiert, können Sie wie folgt die Codierung des Funksignals verändern:
27. Auf der Rückseite des Senders befinden sich 6 DIP-Schalter (18). Bringen Sie diese in eine beliebige andere Stellung.
 28. Schieben Sie den MODE-Schalter (12) in Position 3.
 29. Drücken Sie einmal kurz die LEARNCODE-Taste (7), ein Beep-Ton ertönt und die grüne LED (3) wechselt auf rot/grün.
 30. Lassen Sie den Sender kurz Wasser erkennen (angefeuchteter Finger auf die Sensoren halten).
 31. Der Empfänger gibt einen kurzen Beep-Ton ab.
 32. Drücken Sie einmal kurz auf die LEARNCODE-Taste, um den Lernvorgang abzuschließen.
 33. Schieben Sie den MODE-Schalter wieder in Position 1 oder 2 (siehe Abschnitt "MODE-Schalter am Empfänger").

Hinweis: Sollen mehrere Sender eingesetzt werden, wiederholen Sie während des Lernvorganges Schritt 30 für jeden Sender.

RESET-Taste (1)

Mit dieser Taste können Alarmton und Wählvorgang des Wählgerätes unterbrochen werden. Enthält das Wählgerät jedoch wieder den Impuls vom Sender, wird der Wählvorgang erneut gestartet.

Batteriekontrolle

Wenn die Batterien des Senders leer werden, blinkt am Empfänger die grüne LED alle 10 Sekunden rot und alle 5 Minuten ertönt ein Beep-Ton. Außerdem blinkt am Sender die rote LED alle 10 Sekunden. Beachten Sie, dass das Gerät den Zustand der Notstrom-Batterie im Empfänger nicht kontrolliert. Testen Sie die Batterie mindestens 1x jährlich. Im Zweifelsfall sollte die Batterie gewechselt werden.

Technische Daten: Wassermelder Typ WAF-4

- Temperatur Lagerung: -5 °C bis +60 °C
- Luftfeuchtigkeit Lagerung: ≤90%
- Temperatur Betrieb: -5 °C bis +45 °C
- Luftfeuchtigkeit Betrieb: ≤90%
- Max. Alarmwiderstand: zwischen den Elektroden
- Frequenz: ≤1,2 M
- Wählverfahren: 868 Mhz
- Alarmlautstärke: Impuls und Ton
- Stromversorgung Sender: Sender: 80dB/m; Wählgerät: 85dB/m
- Stromversorgung Wählgerät: 3x 1,5V Volt Mignon; 9 Volt Block
- IP-Schutzart: mind. IP 21
- Zulassung: CE

HINWEISE

Hinweise zur CE - Konformität

Unter Einwirkung von starken statischen, elektrischen oder hochfrequenten Feldern (Entladungen, Mobiltelefonen, Funkanlagen, Handys, Mikrowellen) kann es zu Funktionsbeeinträchtigungen der Geräte (des Gerätes) kommen.

Reinigung und Pflege

Netzbetriebene Geräte vor dem Reinigen vom Netz trennen (Stecker ziehen). Die Oberfläche des Gehäuses kann mit einem mit Seifenlauge angefeuchteten weichen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Chemikalien. Staubablagerungen an Lüftungsschlitzen nur mit einem Pinsel lösen und gegebenenfalls mit einem Staubsauger absaugen. Die Saugdüse nicht direkt an das Gerät halten.

Sicherheitshinweise

Bei Beschädigung von Gehäusen, Steckern, Netzkabel oder Isolationschichten, Geräte sofort außer Betrieb nehmen und Netzleitungen abzuhängen. **STROMSCHLAG - LEBENSGEFAHR!** (Netzstecker aus der Steckdose ziehen!) Schäden sofort durch Fachmann beheben lassen!

Keine eigenen Reparaturversuche durchführen! Zerlegen Sie das Produkt nicht! Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

2 JAHRE BESCHRÄNKTE GARANTIE

Es wird für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum gewährleistet, dass dieses Produkt frei von Defekten in den Materialien und in der Ausführung ist. Dies trifft nur zu, wenn das Gerät in üblicher Weise benutzt wird und regelmäßig instandgehalten wird. Die Verpflichtungen dieser Garantie werden auf die Reparatur oder den Wiedereinbau irgendeines Teils des Gerätes begrenzt und gelten nur unter der Bedingung, dass keine unbefugten Veränderungen oder versuchte Reparaturen vorgenommen wurden. Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde werden in keiner Weise durch diese Garantie beeinträchtigt.

Bitte beachten Sie!

- Es besteht kein Anspruch auf Garantie in u. a. folgenden Fällen:
- Bedienungsfehler
 - leere Batterien oder defekte Akkus
 - falsche Codierung/Kanalwahl
 - Störungen durch Funkanlagen (z.B. Handybetrieb)
 - Fremdeingriffe/-wirkungen
 - Mechanische Beschädigungen
 - Feuchtigkeitsschäden
 - Kein Garantie-Nachweis (Kaufbeleg)

Haftungsbeschränkung:

Der Hersteller ist nicht für den Verlust oder die Beschädigung irgendwelcher Art einschließlich der befallenen oder Folgeschäden haftbar, die direkt oder indirekt aus der Störung dieses Produktes resultieren.

Sicherheitshinweise

Den Wassermelder nicht überstreichen, beläuben oder abdecken, sonst wird die Funktion beeinträchtigt.

Direkte Einwirkung von starken elektromagnetischen Feldern (Mobiltelefone, Funkanlagen, Mikrowellen) vermeiden, sonst wird die Funktion beeinträchtigt.

Warnung vor Hörschäden! Der Signalton ist sehr laut. Wassermelder nicht direkt neben dem Ohr testen.

Vergiftungsgefahr! Batterien sind bei Verschlucken lebensgefährlich. Batterien und Wassermelder für Kleinkinder unerschwingbar aufbewahren. Wurde eine Batterie verschluckt, sofort medizinische Hilfe suchen.

Explosionsgefahr! Batterien nicht laden, kurzschließen, auseinander nehmen oder ins Feuer werfen.

Kinder nicht mit dem Wassermelder oder Verpackungsmaterial spielen lassen.

Alle Personen im Haushalt mit der Funktionsweise und den Signalen des Wassermelder vertraut machen.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.

Der Aufbau des Produkts entspricht der Schutzklasse 1. Als Spannungsquelle darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230V~/50Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden. Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten.

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, Plastikfolien/-tüten, Styropor etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten. Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Geräts haben.

Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um - durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Änderungen ohne Anündigung vorbehalten. Im Rahmen unserer Produktpflege und Geräteoptimierung kann der Inhalt von den Verpackungsgaben abweichen.

ENGLISH

Thank you for purchasing the WAF-4 water detector alarm.

Read these operating instructions carefully before designing the installation location and using the device for the first time. Keep these instructions in a safe place for future reference.

Water detector alarms detect leaks and water penetration in apartments and houses. For indoor use only!

Note: The sensors can be sensitive to electrostatic discharge (ESD).

Operation:
The water detector alarm immediately emits an alarm when water comes into contact with the metal sensor. The water detector alarm has 3 sensors:
- One sensor is located directly in the base of the transmitter
- Two further sensors can be connected on the back of the transmitter

When water is detected, the transmitter and dialling unit* emit an audible signal and the dialling unit dials the programmed phone number and plays the recorded voice message.

*If set, see "MODE switch on the receiver" section

- Recommended monitoring areas**
- Next to the washing machine and/or dishwasher
 - Below wash basins
 - Next to baths
 - Below windows
 - Near external doors
 - In cellars where there is a risk of damp

Unsuitable monitoring areas
Rooms in which the temperature may fall below +5°C or exceed +40°C. Reliable operation cannot always be guaranteed in such locations.

- Key**
- 1 RESET button
 - 2 Record LED
 - 3 Status LED
 - 4 RJ-11 connection (for phone cable)
 - 5 Mains socket
 - 6 Keypad
 - 7 Learn code button
 - 8 Memory buttons M1 to M3
 - 9 Store button
 - 10 Play button
 - 11 Record button
 - 12 Mode switch
 - 13 Switch for tone/pulse dialling
 - 14 Sensor bases
 - 15 Status LED
 - 16 Mode switch
 - 17 Pause button
 - 18 DIP switches
 - 19 Screw terminals for additional sensors
 - 20 Microphone

Start-up (programming and connection)

Important: Use only the specified battery type for transmitter and receiver.

Transmitter

1. If required, connect one or both additional sensors to the transmitter. The two screws on the right (19) are for sensor 1 and the two screws on the left are for sensor 2.
2. Insert the batteries in the transmitter, making sure that the polarity is correct.

The button (17) on the side of the transmitter can be used to pause the transmitter for 5 minutes. When this button is pressed once, the transmitter ignores any water detected at its sensors for the next 5 minutes. This is useful, for example, when washing the floor.

The slide switch (16) on the transmitter can be used to select from 3 operating modes:

- In position 1, the signal is only sent to the receiver once when water is detected.
- In position 2, the signal is sent again after 6 minutes.
- In position 3, the signal is sent 3 times (with a pause of 6 minutes in between).

If water is no longer detected within this 6 or 12 minute period, the transmitter does not send another signal and the alarm stops immediately.

Receiver (dialling unit)

3. Insert a 9 Volt battery in the battery compartment and connect the power supply unit to the mains socket (5) of the receiver.

Both devices are now ready for operation. The phone numbers now need to be programmed in the receiver and the voice message recorded.

Recording the voice message

4. Move the MODE switch (12) to position 3.
5. Press and hold down the RECORD button (11); the red LED (2) lights up.
6. Speaking into the microphone (20), record the message to be played when an alarm is generated. For optimum voice quality, your mouth should be approx. 10 cm from the microphone.
7. Release the RECORD button.
8. Press the PLAY button (10) to play back your recorded message.
9. Return the MODE switch to position 1 or 2.

Note: The maximum possible duration for the voice message recorded by the dialling unit is 10 seconds. Due to the compact size of the speaker, the quality of the test function for the voice message is limited. When the message is later played over the phone, the speech quality will be as normal.

Programming phone numbers

The dialling unit can store a maximum of 3 phone numbers, which can be called in succession in the event of an alarm.

ATTENTION: You must NOT program emergency numbers such as 999 or 112!

10. Move the MODE switch (12) to position 3.
11. Press the ST button (9) once, a short beep is emitted.
12. Enter the phone number via the keypad (6). A tone is emitted each time a key is pressed.

Note: If you have a phone system which requires you to dial 0 for an outside number, include the 0 when programming numbers.

13. Press one of the three memory buttons, M1 to M3, (8) once to store the number. A short beep is emitted.
14. Press the memory button again to play back the tone sequence for the phone number.
15. Repeat steps 11 to 13 to program the other 2 phone numbers.
16. If a phone number needs to be changed, repeat steps 11 to 13.
17. Return the MODE switch to position 1 or 2 (see "MODE switch on receiver" section).

Deleting phone numbers

18. Move the MODE switch (12) to position 3.
19. Press the LEARN CODE button (7) once, a beep is emitted, and the green LED (3) flashes red/green.
20. Press the ST button (9) once, a beep is emitted.
21. Press the memory button for the phone number you want to delete once. A beep is emitted.
22. Repeat steps 20 and 21 for each phone number you want to delete.
23. Press the LEARN CODE button once. A beep is emitted and the LED stops flashing red/green and returns to steady green.
24. Return the MODE switch to position 1 or 2 (see "MODE switch on receiver" section).

Connecting the dialling unit to the phone network

Once you have carried out all the programming steps described above, you can connect the receiver to the phone network.

25. Insert the RJ-11 plug on the cable supplied into the socket (4) on the receiver.
26. Insert the plug for the phone jack in an empty socket for your phone connection.

Note: The dialling unit is an analog terminal device. It can also be operated on phone systems that support analog terminal equipment. Direct operation on an ISDN network is not possible. Most phone systems or phone network providers support tone dialling. In rare cases, pulse dialling may have to be used. You can select the appropriate option using the slide switch (13).

MODE switch (12) on the receiver

This switch is used to select one of the 3 operating modes:
In position 1, in the event of an alarm an alarm tone is emitted for 30 seconds after and/or between dialling attempts.
In position 2, in the event of an alarm an alarm tone is not emitted, only the programmed phone numbers are called.
In position 3, programming mode is active. In the event of an alarm, an alarm tone is not emitted nor is a number called.

Sender/receiver coding

- If the receiver does not respond to the transmitter, the coding of the wireless signal can be changed as follows:
27. There are 6 DIP switches (18) on the back of the transmitter. Set these to another position.
 28. Move the MODE switch (12) to position 3.
 29. Press the LEARN CODE button (7) once, a beep is emitted, and the green LED (3) flashes red/green.
 30. Allow a brief moment for the transmitter to detect water (place a wet finger over the sensors).
 31. The receiver emits a short beep.
 32. Press the LEARN CODE button once to complete the learning process.
 33. Return the MODE switch to position 1 or 2 (see "MODE switch on receiver" section).

Note: If several transmitters are to be used, repeat step 30 for each transmitter during the learning process.

RESET button (1)

This button can be used to interrupt the alarm and the dialling unit when dialling. If, however, the dialling unit receives another pulse from the transmitter, the dialling is started again.

Battery monitor

When the batteries in the transmitter become flat, the green LED on the receiver flashes red every 10 seconds and a beep is emitted every 5 minutes. In addition, the red LED on the transmitter flashes every 10 seconds. Please note that the device does not monitor the state of the standby battery in the receiver. Test the battery at least once a year. If in doubt, change the battery.

Safety/warning notices

Please note that the water detector merely detects leaks and infiltrations of water but cannot prevent them. If properly used, the water detector allows you to quickly locate a leak or a water infiltration point.

- The water detector can only function reliably at all times if it is regularly charged. Therefore for your safety, we recommend that you regularly carry out the checks described in the section "Test".
- All members of the household should be informed about how the water detector works in order to avoid causing irritation if the alarm is triggered.
- The water detector is not a toy. Persons who like children have a reduced level of risk awareness and animals should not be allowed access to the locations where the detector has been laid out in order to avoid such persons and animals from receiving injuries and to exclude the possibility of the detector being damaged through carelessness. Therefore, the room where the water detector is laid out should be secured to prevent children and animals from gaining access.
- The water detector should only be used for its intended purpose (see information on label and preceding instructions). The water detector should not be opened by unauthorized persons.
- The water detector should only be made available to other persons together with the operating instructions.
- Placing the detector on floor coverings for continuous periods can, in the presence of humidity, lead to the formation of deposits on the floor covering. Therefore, the place where the detector is laid out should be regularly cleaned.
- In order to avoid water leaks in machines, we recommend the use of systems with Aqua-Stop functions.

Technical data: water detector type WAF-4

WAF-4 WAF-4 TX

MODE D'EMPLOI GEBRUIKSAANWIJZING



FRANÇAIS

Nous vous remercions de l'achat du détecteur d'eau WAF-4.

Avant le dimensionnement sur le lieu d'installation et/ou avant la première utilisation, il est impératif que vous lisiez attentivement la présente notice d'emploi ! Conservez la notice pour une utilisation ultérieure éventuelle.

Objet

Les détecteurs d'eau servent à détecter les fuites et ruptures de conduites dans les appartements et les maisons. Seulement pour une utilisation en intérieur!

Remarque: Les capteurs peuvent être sensibles aux décharges électrostatiques (ESD).

Mode de fonctionnement

Le détecteur d'eau émet une alarme dès que le capteur métallique entre en contact avec de l'eau. Le détecteur d'eau possède trois capteurs :
- un capteur se trouve directement dans le pied de l'émetteur
- deux autres capteurs peuvent être raccordés au dos de l'émetteur

Après avoir détecté la présence d'eau, l'émetteur et l'appel automatique émettent un signal sonore et l'appel automatique appelle le numéro de téléphone programmé, puis lit le texte enregistré.

*Si configuré, voir section « Commutateur de MODE du récepteur ».

Zones de surveillance recommandées

- à côté du lave-linge ou du lave-vaisselle
- sous les lavabos
- à côté des baignoires
- sous les fenêtres
- à proximité des portes extérieures
- dans les sous-sols exposés à l'humidité

Zones de surveillance non appropriées

Les pièces dans lesquelles la température peut chuter en-dessous de +5 °C ou dépasser +40 °C, le fonctionnement sûr n'est pas toujours assuré.

Légende

- 1 Touche RESET
- 2 DEL d'enregistrement
- 3 DEL d'état
- 4 Connecteur RJ-11 (pour câble téléphonique)
- 5 Prise d'alimentation
- 6 Champ de touches
- 7 Touche Learncode
- 8 Touches mémoire M1 à M3
- 9 Touche Store
- 10 Touche Play
- 11 Touche Record
- 12 Commutateur de mode
- 13 Commutateur pour composition du numéro à fréquence acoustique/impulsions
- 14 Pieds du capteur
- 15 DEL d'état
- 16 Commutateur de mode
- 17 Touche Pause
- 18 Contacteur DIP
- 19 Bornes à vis pour capteurs supplémentaires
- 20 Microphone

Mise en service (programmation et branchement)

Important: Utilisez uniquement les piles spécifiées pour l'émetteur et le récepteur.

Émetteur

1. Raccordez si nécessaire un ou les deux capteurs supplémentaires à l'émetteur. Les deux vis de droite (19) sont destinées au capteur 1 et les deux de gauche au capteur 2.
2. Placez les piles dans l'émetteur en veillant à leur polarité correcte.

La touche (17) sur le côté de l'émetteur permet de commuter l'émetteur en pause pendant 5 minutes. Si cette touche est actionnée une fois, le capteur ignore à partir de cet instant et pour 5 minutes toute présence d'eau sur ses capteurs. Ceci est par exemple utile pour passer à la salle.

Le commutateur coulissant (16) de l'émetteur permet de sélectionner l'un des 3 modes de service :

- Sur la position 1, le signal n'est transmis qu'une fois au récepteur à la détection d'eau.
 - Sur la position 2, le signal est transmis une nouvelle fois 6 minutes plus tard.
 - Sur la position 3 le signal est transmis 3 fois (à intervalles de respectivement 6 minutes).
- Si pendant ces 6 ou 12 minutes, aucune eau n'est plus détectée, l'émetteur ne transmet pas de signal supplémentaire et l'alarme se coupe immédiatement.

Récepteur (appel automatique)

1. Placez une pile rectangulaire de 9 V dans le compartiment de pile et branchez le bloc d'alimentation à la prise d'alimentation (5) du récepteur.

Les deux appareils sont à présent opérationnels. Il convient maintenant de programmer les numéros d'appels et d'enregistrer le message dans le récepteur.

Enregistrer le message

1. Glissez le commutateur MODE (12) sur la position 3.
2. Appuyez et maintenez la touche RECORD (11). La DEL rouge (2) s'allume.
3. Réchez à présent le texte du message à diffuser en cas d'alarme dans le microphone (20). La distance entre votre bouche et le microphone doit être d'environ 10 cm afin d'obtenir une qualité vocale optimale.
4. Relâchez la touche RECORD.
5. Appuyez une fois brièvement sur la touche PLAY (10) pour écouter le message enregistré.
6. Ramenez le commutateur MODE sur la position 1 ou 2.

Remarque : L'appel automatique peut enregistrer un message d'une durée maximale de 10 secondes. En raison du petit haut-parleur, la qualité de la fonction de test de message vocal est limitée. Lorsque le message est écouté ultérieurement sur un téléphone, vous constaterez une qualité vocale normale.

Programmation des numéros d'appels

L'appareil peut enregistrer au maximum 3 numéros d'appels, qui sont appelés dans l'ordre en cas d'alarme.

ATTENTION : La programmation de numéros d'urgence tels que le 17 est INTERDITE !

1. Glissez le commutateur MODE (12) sur la position 3.
2. Appuyez une fois sur la touche ST (9). Un bip sonore simple retentit.
3. Saisissez le numéro d'appel au moyen du champ de touches (6). Chaque actionnement de touche génère le son de touche correspondant.

Remarque : Si vous disposez d'un standard téléphonique qui requiert le 0 pour obtenir la ligne, saisissez ce 0 également lors de la programmation.

4. Appuyez une fois sur une des trois touches mémoire M1 à M3 (8) pour enregistrer le numéro. Un bip sonore simple retentit.
5. Appuyez une nouvelle fois sur la touche mémoire pour écouter la séquence de sons du numéro d'appel.
6. Répétez les étapes 11 à 13 pour programmer les deux autres numéros d'appel.
7. Pour modifier un numéro d'appel, exécutez une nouvelle fois les étapes 11 à 13.
8. Ramenez le commutateur MODE sur la position 1 ou 2 (voir section « Commutateur MODE du récepteur »).

Supprimer les numéros d'appel

1. Glissez le commutateur MODE (12) sur la position 3.
2. Appuyez une fois sur la touche LEARNCODE (7). Un bip sonore simple retentit et la DEL verte (3) clignote en rouge/vert.
3. Appuyez une fois sur la touche ST (9). Un bip sonore simple retentit.
4. Appuyez une fois sur la touche mémoire à effacer. Un bip sonore retentit.
5. Répétez les étapes 20 et 21 pour chaque touche mémoire que vous souhaitez effacer.
6. Appuyez une fois sur la touche LEARNCODE. Un bip sonore retentit et la DEL repasse de rouge/vert à vert.
7. Ramenez le commutateur MODE sur la position 1 ou 2 (voir section « Commutateur MODE du récepteur »).

Branchement de l'appel automatique au réseau téléphonique

Après avoir procédé à toutes les programmations comme indiqué ci-dessus, le récepteur peut être raccordé au réseau téléphonique.

1. Branchez le connecteur RJ-11 du câble fourni au connecteur (4) du récepteur.
2. Branchez le connecteur TAE à un port libre de votre branchement téléphonique.

Remarque : L'appel automatique est un terminal analogique. Il peut aussi être utilisé sur des standards téléphoniques supportant des terminaux analogiques. Le fonctionnement direct sur un réseau RNS n'est pas possible. La plupart des standards téléphoniques ou fournisseurs d'accès téléphoniques fonctionnent avec le procédé à fréquence acoustique. Dans quelques rares cas, le procédé à impulsions est encore utilisé. Le commutateur coulissant (13) vous permet de choisir le procédé.

Commutateur MODE (12) du récepteur

Ce commutateur permet de commuter entre les 3 modes de service. Sur position 1 et en cas d'alarme, un signal d'alarme de 30 secondes est émis après et/ou entre les processus de numérotation. Sur la position 2, aucun signal d'alarme n'est émis en cas d'alarme, seuls les numéros de téléphone programmés sont appelés. Sur la position 3, le mode de programmation est actif. En cas d'alarme, aucun signal sonore n'est émis, ni un numéro téléphonique appelé.

Codage émetteur/récepteur

- Si le récepteur ne reçoit pas aux signaux de l'émetteur, vous pouvez modifier le codage du signal radio en procédant comme suit :
1. 6 contacteurs DIP (18) se trouvent au dos de l'émetteur. Commutez-les sur une position différente quelconque.
 2. Glissez le commutateur MODE (12) sur la position 3.
 3. Appuyez une fois sur la touche LEARNCODE (7). Un bip sonore simple retentit et la DEL verte (3) clignote en rouge/vert.
 4. Faites brièvement détecter de l'eau par l'émetteur (placez un doigt humide sur les capteurs).
 5. Le récepteur émet un bref bip sonore.
 6. Appuyez une fois brièvement sur la touche LEARNCODE pour terminer le processus d'apprentissage.
 7. Ramenez le commutateur MODE sur la position 1 ou 2 (voir section « Commutateur MODE du récepteur »).

Remarque : Si vous souhaitez utiliser plusieurs émetteurs, répétez pendant le processus d'apprentissage l'étape 30 pour chaque émetteur.

Touche RESET (1)

Cette touche vous permet d'interrompre le signal d'alarme et le processus de numérotation de l'appel automatique. Si l'appel automatique reçoit une nouvelle impulsion de l'émetteur, le processus de numérotation est redémarré.

Contrôle des piles

Lorsque les piles de l'émetteur sont épuisées, la DEL verte du récepteur clignote toutes les 10 secondes en rouge et l'appareil émet un bip sonore toutes les 5 minutes. De plus, la DEL rouge de l'émetteur clignote toutes les 10 secondes. Veuillez noter que l'appareil ne contrôle pas l'état de la pile d'alimentation de secours dans le récepteur. Testez la pile au moins 1 x par an. En cas de doute, remplacez la pile.

Fausse alarme : votre détecteur de fuites d'eau est conçu de sorte à exclure presque entièrement les fausses alarmes. Si le détecteur génère une alarme, vérifiez si vous avez réellement à faire à un dégât des eaux. Si vous ne constatez aucune fuite, vérifiez si la pile fonctionne encore correctement et si les embouts de capteur au fond de l'appareil sont propres.

Vérification régulières / entretien / nettoyage

Veuillez effectuer régulièrement une fois par mois les contrôles décrits dans la rubrique « Test », mais aussi après chaque nettoyage du détecteur. Sous des conditions domestiques normales, le détecteur n'exige que peu d'entretien et de nettoyages.

N'utilisez pas de détergents agressifs pour nettoyer le détecteur, utilisez uniquement un chiffon légèrement humide. Vérifiez régulièrement la propreté des embouts de capteur et nettoyez-les le cas échéant. L'ouverture de l'appareil, les réparations et les réglages ne doivent être effectués que par un technicien qualifié et selon les indications du fabricant.

Consignes de sécurité / Mise en garde

- N'oubliez pas que votre détecteur de fuites d'eau signale seulement les fuites et dégâts des eaux, mais ne peut pas les empêcher. Le capteur d'eau vous permet, s'il fonctionne correctement, de localiser rapidement les fuites d'eau ou les dégâts des eaux.
- Les détecteurs de fuites d'eau ne peuvent fonctionner de manière fiable que si ils sont contrôlés régulièrement. Pour votre sécurité, nous vous recommandons d'effectuer des contrôles réguliers selon les indications décrites au point « Test ».
- Tous les habitants du logement doivent être informés de l'utilisation et du fonctionnement du détecteur de fuites d'eau, afin d'éviter les gênes des déclenchements d'alarmes.
- Le détecteur de fuites d'eau n'est pas un jouet ! Veillez à ce que des enfants, des personnes inconscientes du danger et les animaux ne puissent accéder au détecteur de fuites d'eau, afin de prévenir tout risque de blessures pour ces personnes et animaux ainsi que la destruction par mégarde du détecteur de fuites d'eau. Le local dans lequel le détecteur de fuites d'eau est installé, doit être verrouillé de façon à ce que les enfants et les animaux ne puissent pas y pénétrer.
- Le détecteur de fuites d'eau ne doit être utilisé que de manière conforme (voir consignes figurant sur le boîtier et ci-dessus). Ne modifiez pas le détecteur de fuites d'eau. Le détecteur de fuites d'eau ne doit être ouvert que par des personnes autorisées.
- Ne remettez le détecteur de fuites d'eau à des tiers qu'accompagné de la notice d'emploi.
- La pose continue du détecteur sur certains revêtements de sols peut entraîner des dépôts sur le revêtement de sol si le local est humide. Nettoyez régulièrement le point de pose du détecteur de fuites d'eau.
- Pour empêcher les fuites d'eau sur les machines, nous recommandons des systèmes avec fonction Aqua-Stop.

Caractéristiques techniques - Détecteur de fuites d'eau de type WAF-4

Température de stockage	-5 °C à +60 °C
Humidité ambiante de stockage	≤90%
Température de service	+5 °C à +45 °C
Humidité ambiante de service	≤90%
Résistance d'alarme maximale entre les électrodes	≤1,2 M
Fréquence	868 MHz
Numérotation: à fréquence acoustique/impulsions	Émetteur: 80dB / m
Volume de l'alarme:	Appel automatique: 85dB / m
	3 x 1,5 V AA
Alimentation émetteur:	9V 100mA, pile de sauvegarde:
Alimentation l'appel automatique: 9V 100mA, pile de sauvegarde:	Min. IP 21
Homologation	CE

⚠️ Ne pas tenter de réparer vous-mêmes les détériorations ! Ne démontez jamais le produit ! Ceci pourrait provoquer un choc électrique mortel !

GARANTIE LIMITEE DE 2 ANS

Le détecteur de gaz anesthésiant est garanti deux ans à compter de la date d'achat contre tous défauts de matériaux et de fabrication. Cette garantie ne s'applique que si l'appareil est utilisé dans des conditions normales et entretenue régulièrement. Les obligations de cette garantie se limitent à la réparation ou au changement des pièces du détecteur ou à un essai de réparation non qualifiés n'ayant eu lieu. Cette garantie ne dérange en aucun point à vos droits en qualité de client.

Limite de responsabilité : le fabricant ne peut être tenu responsable de la perte ou de l'endommagement de quelque façon que ce soit, y compris des dommages consécutifs ou parallèles, directement ou indirectement provoqués par le dysfonctionnement de ce produit en cas d'alarme.

Tout droit de modification sans notification préalable conservé. Dans le cadre de la maintenance et de l'optimisation du produit, le contenu peut différer des données inscrites sur l'emballage.

CONSIGNES DE SECURITE

Ne peignez, couvrez ni ne collez jamais rien sur le détecteur de fuites d'eau, au risque d'entraîner son fonctionnement.

Évitez une interaction directe de champs électromagnétiques forts (téléphones portables, installations radio, micro-ondes) afin de ne pas entraver le fonctionnement de l'appareil.

Avertissement contre les nuisances sonores ! Le volume du signal est très élevé. Ne testez jamais le détecteur de fuites d'eau à proximité de l'oreille.

Danger d'inflammation ! N'avez en aucun cas les piles. Danger de mort. Conservez les piles et détecteurs de fuites d'eau hors de portée des enfants en bas âge. Si un individu a avalé une pile, appelez immédiatement les services de soins médicaux.

Danger d'explosion ! Évitez de recharger, court-circuiter, démonter ou jeter les piles au feu.

Ne laissez aucun enfant jouer avec le détecteur de fuites d'eau ni les matériaux de conditionnement.

Informez toutes les personnes de votre foyer du fonctionnement et du signal du détecteur de fuites d'eau.

Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation ou modification arbitraire du produit est interdite.

Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Les feuilles ou poches plastiques, les éléments polystyrène, etc. peuvent se transformer en objets dangereux pour les enfants.

Dans les installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention d'accidents relatives aux installations et moyens d'exploitation, édictées par les syndicats professionnels. En cas de doute concernant le raccordement, le fonctionnement ou la sécurité de l'appareil, veuillez contacter un spécialiste.

Ce produit doit être manipulé avec précaution. Les coups, les chocs ou une chute, même d'une faible hauteur, peuvent l'endommager.

Tout dommage résultant d'un non-respect des présentes instructions ou pour effet d'annuler la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

De même, le constructeur n'assume aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants d'une utilisation de l'appareil non conforme aux spécifications ou d'un non-respect des présentes instructions. De tels cas ont pour effet d'annuler la garantie !

NEDERLANDS

Wij danken u voor uw aankoop van de WAF-4 watermelder.

Lees deze hele gebruiksaanwijzing zorgvuldig vóór installatie op de plaats van bestemming en het eerste gebruik! Bewaar de handleiding voor eventuele latere raadpleging.

Gebruiksdoelinde

Watermelders dienen voor de identificatie van lekken en waterindringing in woningen en huizen. Alleen voor gebruik binnenshuis!

Opmerking: De sensoren kunnen gevoelig zijn voor elektrostatische ontlading (ESD).

Werkwijze

De watermelder alarmeert onmiddellijk als de metaalsensoren in contact komen met water. De watermelder bevat 3 sensoren:
- één sensor bevindt zich in de voet van de zender
- twee andere sensoren kunnen aangesloten worden op de achterkant van de zender

Na detectie van water geven de zender en het kiesapparaat een akoestisch signaal of, het kiesapparaat belt naar de voorgeprogrammeerde telefoonnummers en speelt de ingesproken tekst af.

*Indien ingesteld, zie hoofdstuk "MODE-schakelaar aan de ontvanger"

Aanbevolen bewakingszones

- naast de wasmachine resp. vaatwasser
- onder de wasbak
- naast de badkuip
- onder vensters
- in de buurt van buitendeuren
- in met vochtigheid bedreigde kelder ruimtes

Niet geschikte bewakingszones

Ruimtes waarin de temperatuur minder dan +5°C bedraagt of kan stijgen naar meer dan +40°C. Hier is een veilige werking niet altijd gewaarborgd.

Legende

- 1 RESET-knop
- 2 Record-LED
- 3 Status LED
- 4 RJ-11 aansluiting (voor telefoonkabel)
- 5 Stopcontact
- 6 Toetsenbord
- 7 Learncode-knop
- 8 Opslagtoetsen M1 tot M3
- 9 Store-knop
- 10 Play-knop
- 11 Record-knop
- 12 Mode-schakelaar
- 13 Wisselschakelaar voor toon/puls-keuze
- 14 Sensorvoet
- 15 Status-LED
- 16 Mode-schakelaar
- 17 Pause-knop
- 18 DIP-schakelaar
- 19 Schroefklemmen voor hulpsensoren
- 20 Microfoon

Ingebruikname (programmatie en aansluiting)

Belangrijk: Gebruik alleen de aangegeven batterijen voor de zender en ontvanger.

Zender

1. Sluit - indien nodig - een of beide hulpsensoren aan op de zender. De twee rechte schroeven (19) zijn voor sensor 1 en de twee links voor sensor 2.
2. Plaats de batterijen in de zender, het daarbij op de correcte polen.

Met de knop (17) aan de zijkant van de zender kan de zender gedurende 5 minuten opgevoerd worden. Als deze knop eenmaal wordt ingedrukt, negeert de zender vanaf dat moment gedurende 5 minuten het water om zijn sensoren. Dat is bijvoorbeeld handig als de vloer wordt gevoegd.

Met de schuifschakelaar (16) op de zender kan er gekozen worden tussen 3 werkmodes:

- In positie 1 wordt het signaal slechts één keer naar de ontvanger gestuurd als er water wordt gedetecteerd.
- In positie 2 wordt het signaal na 6 minuten nogmaals gestuurd.
- In positie 3 wordt het signaal 3 keer gestuurd (telkens met een pauze van 6 minuten).

Indien er binnen deze 6 resp. 12 minuten geen water meer wordt gedetecteerd, stuurt de zender geen verder signaal en valt het alarm onmiddellijk stil.

Ontvanger (kiesapparaat)

1. Plaats een 9-volt-blokkbatterij in het batterijkompartment en sluit de adapter aan op het contact (5) van de ontvanger.

Beide apparaten zijn nu bedrijfsklaar. Nu moeten de telefoonnummers geprogrammeerd worden in de ontvanger en de mededelingstekst moet ingesproken worden.

Mededelingstekst opnemen

1. Schuif de MODE-schakelaar (12) naar positie 3.
2. Houd de RECORD-knop (11) ingedrukt, de rode LED (2) licht op.
3. Spreek nu in de microfoon de tekst (20) in die bij alarmmelding moet worden meegedeeld. De afstand van mond tot microfoon moet ca. 10 cm zijn om een zo goed mogelijk spraakwilt te krijgen.
4. Laat de RECORD-knop los.
5. Druk eenmaal kort op de PLAY-knop (10) om het ingesproken bericht te beluisteren.
6. Schuif de MODE-schakelaar opnieuw in positie 1 of 2.

Tip: Het kiesapparaat kan een gesprek bereiken van maximaal 10 seconden opnemen. Op basis van de kleine luidspreker is de kwaliteit van de testfunctie voor het gesprek beperkt. Het apparaat wordt gebruikt later via de telefoon wordt beluisterd, zal u een normale spraakwilt vaststellen.

Telefoonnummers programmeren

Her het kiesapparaat kan maximaal 3 telefoonnummers opslaan die in geval van alarm na elkaar kunnen worden gebeld.

OPGELET: Er mogen GEEN noodnummers zoals 112 geprogrammeerd worden!

1. Schuif de MODE-schakelaar (12) naar positie 3.
2. Druk eenmaal op de ST-knop (9), u hoort een eenvoudige biepton.
3. Voer het telefoonnummer in via het toetsenbord (6). Elke druk brengt de overeenstemmende toetsentoon teweeg.

Tip: Indien u beschikt over een telefooncentrale waarvoor u eerst een 0 moet ingevoerd worden om te werken, geef dan bij de programmering ook die 0 mee in.

4. Druk eenmaal op een van de drie opslagtoetsen M1 tot M3 (8) om het nummer op te slaan. Er weerklinkt een eenvoudige biepton.
5. Druk de opslagtoets nogmaals in om de toonvolgorde van de telefoonnummers te beluisteren.
6. Herhaal stap 11, tot 13, om de 2 andere telefoonnummers te programmeren.
7. Indien er een telefoonnummer moet gewijzigd worden, voer dan de stappen 11 tot 13, opnieuw uit.
8. Schuif de MODE-schakelaar opnieuw naar positie 1 of 2 (zie hoofdstuk "MODE-schakelaar aan de ontvanger").

Telefoonnummers wissen

1. Schuif de MODE-schakelaar (12) naar positie 3.
2. Druk eenmaal op de LEARNCODE-knop (7), er weerklinkt een biepton en de groene LED (3) verandert in rood/groen.
3. Druk eenmaal op de ST-knop (9), er weerklinkt een biepton.
4. Druk eenmaal op de opslagtoets die moet gewist worden.
5. Er weerklinkt een biepton.
6. Herhaal stap 20, en 21, voor elke opslagtoets die moet gewist worden.
7. Druk eenmaal op de LEARNCODE-knop. Er weerklinkt een biepton en de LED verandert opnieuw van rood/groen naar rood.
8. Schuif de MODE-schakelaar opnieuw naar positie 1 of 2 (zie hoofdstuk "MODE-schakelaar aan de ontvanger").

Aansluiting van het kiesapparaat op het telefoonnet

Nadat alles zoals hierboven beschreven is geprogrammeerd, kan de ontvanger verbonden worden met het telefoonnet.

1. Steek de RJ-11-stekker van de meegeleverde kabels in het contact (4) van de ontvanger.
2. Steek de TAE-stekker in een vrij contact van uw telefoonaansluiting.

Tip: Het kiesapparaat is een analoge eindapparaat. Het kan ook gebruikt worden met telefooncentrales die analoge eindapparaten ondersteunen. Een rechtstreeks gebruik op het ISDN-net is niet mogelijk. De meeste telefooncentrales resp. telefoonnetaanbieders werken met het toonkiesproces. In slechts enkele gevallen moet nog het pulskiesproces gebruikt worden. U kunt met de schuifschakelaar (13) omschakelen tussen beide processen.

MODE-schakelaar (12) aan de ontvanger

Met deze schakelaar wordt er gewisseld tussen 3 werkmodes:
In positie 1 wordt in geval van alarm na resp. tussen de kiesfases 30 seconden lang een alarmtoon weergegeven.
In positie 2 wordt in geval van alarm geen alarmtoon weergegeven, alleen de geprogrammeerde telefoonnummers worden gebeld.
In positie 3 is de programmeermodus actief. In geval van alarm wordt er geen alarmtoon weergegeven, noch een nummer gebeld.

Codering zender/ontvanger

- Indien de ontvanger niet reageert op de zender kunt u als volgt de codering van de radiosignalen veranderen:
1. Aan de achterkant van de zender bevinden er zich 6 DIP-schakelaars (18). Zet deze in de gewenste andere positie.
 2. Schuif de MODE-schakelaar (12) naar positie 3.
 3. Druk eenmaal kort op de LEARNCODE-knop (7), er weerklinkt een biepton en de groene LED (3) verandert in rood/groen.
 4. Laat de zender kort water identificeren (vochtig gemaakte vinger op de sensoren houden).
 5. De ontvanger geeft een korte biepton weer.
 6. Druk eenmaal kort op de LEARNCODE-knop om het leerproces af te sluiten.
 7. Schuif de MODE-schakelaar opnieuw naar positie 1 of 2 (zie hoofdstuk "MODE-schakelaar aan de ontvanger").

Tip: Indien er meerdere zenders worden gebruikt, herhaalt u tijdens het leerproces stap 30 voor elke zender.

RESET-knop (1)

Met deze knop kunnen de alarmtoon en het kiesproces van het kiesapparaat onderbroken worden. Als het kiesapparaat toch opnieuw een impuls ontvangt van de zender, dan wordt het kiesproces opnieuw opgestart.

Batterijcentrale

Als de batterijen van de zender bijna leeg zijn, knippert de groene LED op de ontvanger om de 10 seconden rood en om de 5 minuten weerklinkt er een biepton. Bovendien knippert de rode LED op de zender om de 10 seconden.

Houd er rekening mee dat het apparaat de toestand van de noodstroombatterij in de ontvanger niet controleert. Test de batterij minstens 1 x per jaar. In geval van twijfel moet de batterij vervangen worden.

Vals alarm: Uw watermelder is zo gemaakt, dat vals alarm vrijwel uitgesloten is. Mocht de watermelder een alarm signaal geven, controleer dan eerst of er werkelijk waterschade is. Als u geen waterschade vaststelt, controleer u of de batterij nog correct functioneert en de sensorenstiften op de bodem van het toestel zuiver zijn.

Regelmatige controles/Onderhoud/Reiniging

Gelieve de controles onder "test" regelmatig maandelijks en na de reiniging van de melder uit te voeren. Onder normale huishoudelijke omstandigheden is de melder eenvoudig in onderhoud en zorg.

Geen agressieve reinigingsmiddelen gebruiken bij de reiniging van de melder, uitsluitend met licht vochtige doek reinigen. Controleer de sensorstiftens regelmatig op onreinigheden en maak die indien nodig schoon. Het openen van het toestel, reparaties en instellingen mogen uitsluitend door experts worden uitgevoerd volgens aanwijzingen van de fabrikant.